

Stellenausschreibung

---

Universität Tübingen, Math.-Nat. Fakultät , Institut für Neurobiologie

### **W3 Neuronale Netzwerke und Verhalten**

Bewerbungsschluss: 15.03.2019

---

### **W3 Neuronale Netzwerke und Verhalten**

An der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen ist im Fachbereich Biologie am Institut für Neurobiologie eine W3-Professur für Neuronale Netzwerke und Verhalten zum 1. Oktober 2019 zu besetzen. Der/Die zukünftige Stelleninhaber/-in der neu eingerichteten Professur „Neuronale Netzwerke und Verhalten“ soll das Fach Neurobiologie in Forschung und Lehre eigenständig vertreten. Der/Die ideale Bewerber/-in kombiniert anatomische, molekulare und neurophysiologische Ansätze mit Verhaltensuntersuchungen bei Nagern und betont die Entwicklung neuer Techniken zur Registrierung neuronaler Aktivität an frei beweglichen Tieren. Die bevorzugte fachliche Ausrichtung ist das Ortsgedächtnis von Nagern. Die Erforschung des Ortsgedächtnisses von Nagern hat entscheidend zum Verständnis der Repräsentation des externen Raumes auf der Grundlage zellulärer Schaltkreise im Hippocampus beigetragen. Wie kaum ein anderes Modellsystem erlaubt es die „kognitive Karte“ des Raum es auf der Ebene von Synapsen, Zellen und Schaltkreisen zu untersuchen.

Von dem/der zukünftigen Stelleninhaber/-in werden hervorragende Forschungsleistungen auf dem Gebiet der Funktionsmechanismen des Gedächtnisses und räumlicher Repräsentationen, insbesondere hippocampaler Mechanismen, sowie der Einsatz eines breiten Methodenspektrums, einschließlich elektrophysiologischer Techniken zur Aufzeichnung und Manipulation der Aktivität einzelner Neuronen bei frei beweglichen Nagetieren, erwartet. Ferner werden Anschlussmöglichkeit an bestehende oder geplante Verbundprojekte sowie angemessene Beteiligung an der biologischen Grundlehre im Bachelorstudiengang Biologie und der neurobiologischen Aufbaulehre im Masterstudiengang Neurobiologie vorausgesetzt.

Das Institut für Neurobiologie betont die vergleichende Untersuchung komplexer Verhaltens- und Hirnleistungen an verschiedenen Wirbeltierklassen. Die neue Professur ergänzt und stärkt das Forschungsprofil der im Institut und im Fach bereich Biologie arbeitenden Gruppen durch einen international bedeutenden Forschungsansatz. Einstellungsvoraussetzung ist die Habilitation oder eine gleichwertige Qualifikation sowie nachgewiesene didaktische Eignung.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen in Forschung und Lehre an und bittet deshalb entsprechend qualifizierte Wissenschaftlerinnen nachdrücklich um ihre Bewerbung. Qualifizierte internationale Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler sind ausdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen und einem Forschungs und Lehrkonzept sowie dem ausgefüllten Formular „Bewerbungsbogen“ (unter <https://uni-tuebingen.de/fakultaeten/mathematisch-naturwissenschaftliche-fakultaet/fakultaet/service-und-downloads/#c608605>) werden bis zum 15. März 2019 in elektronischer Form (als ein Gesamt-PDF) erbeten an den Dekan der Mathematisch-Naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Tübingen ([career@mnf.uni-tuebingen.de](mailto:career@mnf.uni-tuebingen.de)). Rückfragen können ebenfalls an diese Adresse gerichtet werden.